

SCHRIFTLICHE ANFRAGE

des Abgeordneten **Mag. Markus Sint**
an **LR DI Gabriele Fischer**

betreffend:

**Sozialplan für die Tiroler Soziale Dienste GmbH (TSD):
Wie geht es weiter?**

Zwischen dem Betriebsrat und der Geschäftsführung der Tiroler Soziale Dienste GmbH (TSD) wurde am 21.09.2017 Einigung über einen ersten Sozialplan in Form einer Betriebsvereinbarung erzielt. Laufzeit: 01.08.2017 – 31.07.2019. Im Juli 2019 wurde der bestehende Sozialplan noch einmal bis 31.12.2019 fortgeschrieben, da die Verhandlungen für einen neuen Sozialplan zu keinem Einvernehmen geführt haben. Grundsätzlich konnten die erforderlichen Mittel für den Sozialplan nicht aus den Grundversorgungstagsätzen erwirtschaftet werden, weshalb diese vom Eigentümer Land Tirol übernommen wurden und werden.

Aus diesem Sachverhalt ergeben sich folgende Fragen:

SOZIALPLAN 08/2017 – 07/2019

- 1.) Wie hoch war der Personalstand der TSD mit 01.08.2017 in der Betreuung? (Bitte um Unterscheidung nach Personenanzahl, Geschlecht und Vollzeitäquivalenten)
- 2.) Wie hoch war der Personalstand der TSD mit 31.07.2019 in der Betreuung? (Bitte um Unterscheidung nach Personenanzahl, Geschlecht und Vollzeitäquivalenten)
- 3.) Wie hoch war der Personalstand der TSD mit 01.08.2017 in der Verwaltung? (Bitte um Unterscheidung nach Personenanzahl, Geschlecht und Vollzeitäquivalenten)

- 4.) Wie hoch war der Personalstand der TSD mit 31.07.2019 in der Verwaltung? (Bitte um Unterscheidung nach Personenanzahl, Geschlecht und Vollzeitäquivalenten)
- 5.) An wie viele Personen wurde eine „*einmalige freiwillige Abfertigung*“ ausbezahlt? (Bitte um Unterscheidung nach Geschlecht)
- 6.) Wie viele Personen sind in die „*Arbeitsstiftung bei der AMG Tirol*“ eingetreten? (Bitte um Unterscheidung nach Geschlecht)
- 7.) Wie viele Personen sind in eine „*Bildungskarenz*“ übergetreten? (Bitte um Unterscheidung nach Geschlecht)
- 8.) Wie viele Personen sind in eine „*Bildungsteilzeit*“ übergetreten? (Bitte um Unterscheidung nach Geschlecht)
- 9.) Wie viele Personen wurden bei sonstigen Bildungsmaßnahmen unterstützt? (Bitte um Unterscheidung nach Geschlecht und nach Fachkräftestipendium/Pflegestiftung/Ähnliches)
- 10.) Wie viele Personen sind in eine „*Altersteilzeit*“ übergetreten? (Bitte um Unterscheidung nach Geschlecht)
- 11.) Wie viele Personen haben die Pension angetreten? (Bitte um Unterscheidung nach Geschlecht)
- 12.) Wie viele Personen wurden über den „*Sozialfonds*“ unterstützt? (Bitte um Unterscheidung nach Geschlecht)
- 13.) War es möglich, sowohl eine „*einmalige freiwillige Abfertigung*“ in Anspruch zu nehmen als auch in die „*Arbeitsstiftung bei der AMG Tirol*“ einzutreten?
- 14.) Wenn ja, wie viele Personen haben diese Möglichkeit in Anspruch genommen? (Bitte um Unterscheidung nach Geschlecht)
- 15.) Wenn nein, warum nicht?
- 16.) Wenn nein, wo ist dies konkret im Sozialplan geregelt?
- 17.) Wie hoch waren die erforderlichen Mittel für diesen Sozialplan?
- 18.) Gibt es zu dem Sozialplan über den Zeitraum 08/2017 – 07/2019 einen Regierungsbeschluss?
- 19.) Wenn ja, von wann? (Bitte um Übermittlung des Regierungsbeschlusses)
- 20.) Wenn nein, warum nicht?
- 21.) Gibt es zu dem Sozialplan über den Zeitraum 08/2017 – 07/2019 einen Landtagsbeschluss?
- 22.) Wenn ja, von wann?
- 23.) Wenn nein, warum nicht?

SOZIALPLAN 08/2019 – 12/2019

- 24.)Wie hoch ist der geplante Personalstand der TSD mit 31.12.2019 in der Betreuung? (Bitte um Unterscheidung nach Personenanzahl, Geschlecht und Vollzeitäquivalenten)
- 25.)Wie hoch ist der geplante Personalstand der TSD mit 31.12.2019 in der Verwaltung? (Bitte um Unterscheidung nach Personenanzahl, Geschlecht und Vollzeitäquivalenten)
- 26.)Wie hoch werden die erforderlichen Mittel für diesen Sozialplan sein?
- 27.)Warum konnte bis dato keine Einigung über einen „neuen“ Sozialplan erzielt werden?
- 28.)An welchen Punkten scheiterte eine Einigung?
- 29.)Seit wann wurde über einen „neuen“ Sozialplan verhandelt?
- 30.)Gibt es zu dieser Verlängerung des „alten“ Sozialplans über den Zeitraum 08/2019 – 12/2019 einen Regierungsbeschluss?
- 31.)Wenn ja, von wann? (Bitte um Übermittlung des Regierungsbeschlusses)
- 32.)Wenn nein, warum nicht?
- 33.)Gibt es zu dieser Verlängerung des „alten“ Sozialplans über den Zeitraum 08/2019 – 12/2019 einen Landtagsbeschluss?
- 34.)Wenn ja, von wann?
- 35.)Wenn nein, warum nicht?

SOZIALPLAN 01/2020 - ...

- 36.)Gibt es bereits einen „neuen“ Sozialplan für die Zeit ab 2020?
- 37.)Wenn ja, wie sieht dieser konkret aus?
- 38.)Wenn nein, warum nicht?
- 39.)Was ist die Zielsetzung des „neuen“ Sozialplans?
- 40.)Für welchen konkreten Zeitraum soll der „neue“ Sozialplan gelten?
- 41.)Wann finden hier die Verhandlungsrunden statt?
- 42.)Welche Position vertreten sie hier bzw. werden Sie hier vertreten?
- 43.)Wo hoch soll die Personalreduktion im Zuge dieses „neuen“ Sozialplans sein?
- 44.)Wie viele Personen bzw. VZÄ sollen in der Betreuung abgebaut werden?
- 45.)Wie viele Personen bzw. VZÄ sollen in der Verwaltung abgebaut werden?
- 46.)Ist es wahrscheinlich, dass die bisherigen Regelungen des „alten“ Sozialplans auch für den „neuen“ Sozialplan übernommen werden?
- 47.)Wenn nein, wo werden die konkreten Änderungen liegen?

MITARBEITER

- 48.)Wie hoch ist der aktuelle Mitarbeiterstand der TSD? (Bitte um Unterscheidung nach Personenanzahl, Geschlecht und Vollzeitäquivalenten)
- 49.)Wie viele Personen bzw. VZÄ sind aktuell in der Betreuung beschäftigt? (Bitte um Unterscheidung nach Personenanzahl, Geschlecht und Vollzeitäquivalenten)
- 50.)Wie viele Personen bzw. VZÄ sind aktuell in der Verwaltung beschäftigt? (Bitte um Unterscheidung nach Personenanzahl, Geschlecht und Vollzeitäquivalenten)

SEG-ZULAGE

- 51.)Seit zwei Jahren (rechtskräftiges Urteil vom November 2017) ist klar, dass den Flüchtlingsbetreuern der TSD eine SEG-Zulage (Schmutz-, Erschwernis- und Gefahrenzulage) zusteht. Dies betrifft über 200 Personen. Passiert ist bis dato nichts.
Warum?
- 52.)Wie erklären Sie den engagierten Flüchtlingsbetreuern, dass diese von einer Landesgesellschaft eine gerichtlich zugesprochene Zulage nunmehr seit knapp vier Jahren (seit Übernahme durch die TSD) nicht erhalten?
- 53.)Wie ist hier der Stand der Verhandlungen betreffend eine entsprechende Betriebsvereinbarung?
- 54.)Wann wird den Flüchtlingsbetreuern die SEG-Zulage nachbezahlt werden?
- 55.)Um welche Summe handelt es sich hier?
- 56.)Haben die TSD oder das Land Tirol eine Rücklage für die Auszahlung dieser SEG-Zulage gebildet?
- 57.)Wenn ja, in welcher Höhe?
- 58.)Wenn nein, warum nicht?
- 59.)Wann wird den Flüchtlingsbetreuern die SEG-Zulage dem laufenden Gehalt angerechnet?
- 60.)Wie hoch sind hier die monatlichen „Zusatzkosten“ für die TSD?
- 61.)Was passiert mit der SEG-Zulage für bereits ausgeschiedene Mitarbeiter der TSD?
- 62.)Wird die SEG-Zulage an diese Mitarbeiter nachgezahlt?
- 63.)Wenn nein, warum nicht?

Innsbruck, am 14. November 2019